



PRESSE - SPIEGEL 2004

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> WAZ Bochum _____ | <input type="checkbox"/> WAZ Wattenscheid _____ |
| <input type="checkbox"/> Ruhr Nachrichten _____ | <input type="checkbox"/> Stadtspiegel Bochum _____ |
| <input type="checkbox"/> Stadtspiegel Wattenscheid _____ | <input type="checkbox"/> HZ Deutsches Handwerksblatt _____ |
| <input type="checkbox"/> KH Aktuell; Nr. 77, März 2004 | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | |

■ Es ist eine Auszeichnung von höchster Stelle, verliehen in einem würdigen Rahmen und an Unternehmen, die sich aufgrund ihres gesellschaftlichen Engagements zur Elite der deutschen Wirtschaft zählen dürfen. Und in diesem Jahr war eine Bochumer Firma darunter: Die Johann Philipps GmbH & Co. KG ist in Berlin von den Spitzenverbänden der Wirtschaft und der Zeitschrift „Wirtschaftswoche“ mit dem Preis der Initiative „Freiheit und Verantwortung“ ausgezeichnet worden.

Die Preisverleihung basiert auf einer gemeinsamen Initiative des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks, des Deutschen Industrie- und Handelskammertages, des Bundesverbandes der Deutschen Industrie, der Bundesvereinigung der Arbeitgeberverbände sowie der „Wirtschaftswoche.“

Seit 2001 wird die Auszeichnung an jeweils ein kleines, ein mittleres und ein großes Unternehmen vergeben, die sich abseits



FOTO: WIRTSCHAFTSWOCH

ihres Kerngeschäftes durch vorbildliches bürgerschaftliches Engagement hervortun.

So auch die Bochumer Johann Philipps GmbH & Co. KG, die neben Microsoft Deutschland und The Body Shop zu den Preisträgern des Jahres 2003 gehört. Der Bochumer Betrieb hatte die Jury in der Kategorie mittleres Unternehmen mit dem Projekt „Von Werkstatt zu Werkstatt“ überzeugt. Als einer der Initiatoren fördert die Johann Philipps GmbH & Co. KG damit seit Jahren den Aufbau von beruflichen Bildungseinrichtungen in verschiedenen Regionen Osteuropas (KH Aktuell berichtete).

Nachdem in Zepce/Bosnien-Herzegowina mit Unterstützung des Bochumer Handwerks ein Bildungszentrum

*Wirtschaftspreis
in Berlin an die
Johann Philipps
GmbH & Co. KG
verliehen*

mit 285 dauerhaften Ausbildungsplätzen entstanden ist, widmet sich die Stiftung „Von Werkstatt zu Werkstatt“ jetzt einem ähnlichen Projekt in Pristina im Kosovo. 176 Plätze nach deutschen Standards sollen hier entstehen und den Jugendlichen der krisengeschüttelten Region eine berufliche Zukunft eröffnen.

Dieses Engagement wurde Mitte Dezember bei der Preisverleihung im Französischen Dom gewürdigt. Ein Moment, der auch für den mit Auszeichnungen reich beehrten Johann Philipps ein

**Preisverleihung in Berlin:
Johann Philipps im Kreis der
Gewinner und Stifter mit
Laudator Dr. Wolfgang Schäuble.**

ganz besonderer war: „Es war so spannend, dass man eine Stecknadel hätte fallen hören können“, berichtet der Kreishandwerksmeister über die Laudatio, die Dr. Wolfgang Schäuble (CDU) im Beisein von Spitzenvertretern der deutschen Wirtschaft hielt.

„Der Gedanke von Freiheit und Verantwortung hat für mich dadurch eine ganz andere Bedeutung bekommen“, verriet Philipps denn auch bei der nachträglichen Feierstunde in Bochum, und deshalb wolle er diesen Gedanken in die eigene Firmenphilosophie integrieren und zu einem Stück der Unternehmenskultur machen. **PTT**